

Der Konzern der weißen Mönche

Die Zisterzienser waren einer der mächtigsten Verbände des Mittelalters. Vom späten 11. bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts entstanden fast 650 Klöster – ein dichtes Netz, das sich über ganz Europa erstreckte. Die ›weißen Mönche‹ schufen beeindruckende Sakralbauten und die Handschriften aus ihren Skriptorien zählen zu den Höhepunkten mittelalterlicher Buchkunst. Die Bekenntnisse und Ideen der Zisterzienser prägten das europäische Mittelalter.

Dieser reich bebilderte Band erzählt die Erfolgsgeschichte des außergewöhnlichen Ordens. Er nimmt dabei die Kunst der Zisterzienser ebenso in den Blick wie das Ordensleben und die Klosterwirtschaft. Eindrucksvolle Kunstwerke und faszinierende archäologische Funde erlauben neue Einblicke in die mittelalterliche Klosterwelt.